

Medienmitteilung AES AG 07.09.2023

07.09.2023 – Die Agro Energie Schwyz AG erhöht die Wärmepreise moderat.

Die AES hat die Tarife 2023/24 gemäss dem festgelegten Indexmodell berechnet. Verschiedene Kosten wie zum Beispiel Altholzkosten sind gestiegen und führen zu höheren Wärmepreisen. Ebenfalls kommt ab 1. Januar 2024 der neue Mehrwertsteuersatz von 8.1% (bisher 7.7%) zur Anwendung.

Ab 1. Oktober 2023 gelten folgende Preise:

Der Grundpreis erhöht sich von 89.25 CHF/kW auf neu 90.76 CHF/kW.

Der Arbeitspreis beträgt neu 13.85 Rp/kWh (vormals 13.08 Rp/kWh). Gemäss der festgelegten Indexierung könnte der Arbeitspreis deutlich stärker erhöht werden. Die AES verzichtet wie schon im vergangenen Jahr, auf die volle Anrechnung der Kostensteigerung und erhöht den Arbeitspreis zugunsten der Kundinnen und Kunden nur moderat.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.agroenergie-schwyz.ch

RÜCKFRAGEN

Agro Energie Schwyz AG
Claus Jörg, Geschäftsführer
Telefon: +41 41 810 41 42
E-Mail: claus.joerg@agroenergie-schwyz.ch

Die Agro Energie Schwyz AG ist ein lokaler Energieproduzent. Im innovativen Energiezentrum Wintersried wird mit einem Holzkraftwerk und einer Biogasanlage Ökostrom und Wärme, CO₂-neutral aus regionaler Biomasse, für 8'500 Haushalte hergestellt. Das eigene Fernwärmenetz verteilt die Wärme nach Schwyz, Ibach, Rickenbach, Brunnen, Seewen, Morschach und Steinen. Das moderne Netz wurde mittlerweile auf über 115 km, mit über 1'670 Fernwärmeanschlüsse, ausgebaut.

Publiziert am 07.09.2023